

Informationen zum Studium der Klassischen Archäologie an der Universität Mainz Master-Abschluss

Um die Orientierung im großen Fächerverbund des ALPHA-Studiengangs zu erleichtern, werden im Folgenden die wichtigsten Punkte in knapper Form erläutert. Für alle Detailinformationen, darunter die Prüfungsordnung, beachten Sie bitte folgende laufend aktualisierte Website:

<https://www.altertumswissenschaften.uni-mainz.de/ma-alpha/> sowie die

Innerhalb des M.A. ALPHA gibt es zwei Optionen für ein Studium der Klassischen Archäologie:

- i) als Schwerpunktfach (90 LP, einschließlich Masterarbeit)
- ii) als Ergänzungsfach (30 LP) als zu einem anderen Schwerpunktfach

Hinweis: Detaillierte Beschreibungen der wichtigsten Module für den Schwerpunkt Klassische Archäologie finden Sie am Ende des Dokuments.

i) Studium des M.A. ALPHA mit Schwerpunkt Klassische Archäologie

Das **Studienprogramm** setzt sich aus folgenden vier Teilen zusammen:

A) Fachübergreifende Module, 20 LP

ALPHA 1 Forschung, 10 LP (benotet)

ALPHA 2 Praxis und Exkursionen, 10 LP (unbenotet)

B) Thematische Module der Klassischen Archäologie und Ergänzungsmodul, 30 LP

2 Module aus KA 1-4, zus. 20 LP (benotet)

Modul KA 5 Spracherwerb *oder* weitere Praxiserfahrung, 10 LP (unbenotet)

C) Examen, 40 LP

ALPHA 3 Abschluss (Kolloquium, Masterarbeit, mündl. Prüfung; benotet)

D) Einer von drei Profilbereichen, 30 LP (jeweils benotet)

Gedanke dabei ist, je nach fachlichem Interesse und beruflicher Perspektive einen von drei Wegen einzuschlagen: Vertiefung der Qualifikation im Schwerpunktfach (etwa mit Blick auf eine Dissertation), Erweiterung der Qualifikation durch Wahl eines anderen Faches aus dem ALPHA-Verbund, Erwerb von Qualifikationen auch außerhalb der genannten Bereiche.

Profil 1: Fachliche Vertiefung

Modul KA 6 Professionalisierung, 10 LP

Weiteres thematisches Modul der Klass. Arch. (KA 1–4) (10 LP)

Weiteres thematisches Modul der Klass. Arch. (KA 1–4) *oder* ein thematisches Modul aus den Schwerpunkten Provinzialrömische oder Byzantinische Archäologie (10 LP)

Profil 2: Ergänzungsfach

Studium eines von neun ALPHA-Fächern, mit den jeweils genannten Voraussetzungen, oder eines anderen Faches, mit oder ohne Voraussetzungen. Dieses uniweite Angebot befindet sich im Aufbau; für den aktuellen Stand s. <https://master-mit-profil.uni-mainz.de/nebenfach/>

Wählbare ALPHA-Fächer (für nähere Angaben siehe die Prüfungsordnung):

Ägyptologie, Altorientalistik, Archäologie der Steinzeiten, Byzantinische Archäologie, Klassische Philologie: Griechisch oder Latein, Provinzialrömische Archäologie, Vorderasiatische Archäologie, Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie.

Profil 3: Ergänzende Qualifikationen

Die JGU ist aktuell dabei, übergreifend für alle geisteswissenschaftlichen Masterstudiengänge besondere Qualifikationsangebote vorzubereiten – eine grundlegende Neuerung gegenüber den bestehenden Studiengängen. Im Rahmen sog. Zertifikatsprogramme können bis zu 30 LP erworben werden. Für das Studium und die Prüfung des Zertifikatsprogramms gelten die Bestimmungen der Ordnung für die Zertifikatsprogramme in der jeweils gültigen Fassung. Die Modulbeschreibungen finden sich in den jeweiligen Prüfungsordnungen. Für Archäologiestudenten dürfte aktuell vor allem das Zertifikat „Objektgeschichte(n) – Sammeln, Bewahren, Forschen, Vermitteln“ von Interesse sein. Für nähere Informationen siehe die folgenden Links

<https://master-mit-profil.uni-mainz.de/>

<https://master-mit-profil.uni-mainz.de/zertifikate/>

<https://zertifikate.uni-mainz.de/>

Ferner besteht die Option, nach weitgehend freier Wahl Veranstaltungen im Umfang von bis zu 10 LP in einem sog. Container-Modul zu erbringen. Als Leistungen können Praktika im 4-wöchigen Umfang für 5 LP bis zu 7-wöchigen Praktika für 9 LP sowie Lehrveranstaltungen, Auslandsaufenthalte, IT-Kurse, Sprachkurse oder Kurse mit berufspraktischem Bezug anerkannt werden. Hierzu gibt es ein großes internes Angebot, es können jedoch (am besten immer nach Rücksprache) Praktika bei anderen Trägern absolviert und anerkannt werden. Module und Praktika, die bereits in derselben oder wesentlich inhaltsgleicher Form in dem Masterstudiengang zugrundeliegenden Bachelorstudiengang absolviert wurden, können im Masterstudiengang nicht erneut belegt oder anerkannt werden.

Für Rückfragen zu Profil 3 und dem Mastermodell insgesamt stehen neben dem Studienmanagement auch Mitarbeiter in der zentralen Verwaltung zur Verfügung, erreichbar über folgende Funktionsmailboxen:

mast3r@uni-mainz.de für alle überfachlichen Fragen rund ums Mastermodell

zertifikate@uni-mainz.de für Anfragen speziell zu den Zertifikaten

Sprachanforderungen: Bei Wahl des Schwerpunkts Klassische Archäologie ist, soweit entsprechende Sprachkenntnisse (mindestens zwei Jahr Unterricht am Gymnasium mit Endnote „ausreichend“) nicht bei Studienbeginn nachgewiesen werden können, ein universitärer Kurs „Altgriechisch für Anfänger“ erfolgreich zu absolvieren (im Modul KA 5 Spracherwerb). – Voraussetzung für die Einschreibung sind Lateinkenntnisse (zwei Jahre Unterricht am Gymnasium mit Endnote „ausreichend“ oder erfolgreicher Abschluss eines universitären Kurses „Latein für Anfänger“.

ii) Klassische Archäologie als Ergänzungsfach im M.A. ALPHA

Vorkenntnisse. Zum Ergänzungsfach Klassische Archäologie können nur Studierende zugelassen werden, die Leistungen im Umfang von mindestens 30 LP im Fach Klassische Archäologie nachweisen können (z.B. im Rahmen des affinen Nebenfachs Klassische Archäologie des B.A. ALPHA).

Modulübersicht. Es sind drei der vier thematischen Module der Klassischen Archäologie (jeweils 10 LP, benotet) zu absolvieren:

Räume (KA 1) -- Dinge (KA 2) -- Medien (KA 3) -- Kontakte (KA 4)

Pflichtmodule im Schwerpunkt-Studium

ALPHA 1	Forschung <i>Research</i>					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pfl					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Theorien und aktuelle Forschungsdiskurse	Ü	1.–2.	Pfl	2	129	5
Verfassen einer Rezension	Ü	1.–2.	Pfl	1	139,5	5
Um das Modul abzuschließen, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	Anwesenheitspflicht in beiden Übungen					
Aktive Teilnahme	gemäß § 7 Abs. 2 POMMP					
Studienleistung(en)	-					
Modulteilprüfungen* (Modulnote: kumulativ zu gleichen Teilen)	Referat in der Übung „Theorien“ Rezension in der Übung „Verfassen einer Rezension“					

ALPHA 2	Praxis und Exkursionen <i>Practice and Excursions</i>					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pfl					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer	1–4 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Praktika und praktische Übungen	P/P-Ü	1.–4.	Pfl	2	159	6
Exkursionen	Exk	1.–4.	Pfl	1	139,5	4
Um das Modul abzuschließen, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	Anwesenheitspflicht in allen Veranstaltungen					
Aktive Teilnahme	gemäß § 7 Abs. 2 POMMP					
Studienleistung(en)	-					
Modulprüfung	Bericht über die im Modul absolvierten Veranstaltungen und erworbenen Qualifikationen (unbenotet)					
Besonderheiten	Der Umfang der beiden Modulbestandteile kann in begründeten Fällen nach Rücksprache mit dem/der Modulbeauftragten [Prof. Dr. P. Haupt] modifiziert werden. – Bitte vorformatiertes Deckblatt verwenden					

ALPHA 3	Abschlussmodul					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand	40 LP = 1200 h					
Lehrveranstaltungen/ Prüfungen	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS) bzw. Prüfungszeit	Selbststudium	Leistungspunkte
Kolloquium	Koll.	3.–4.	Pfl	1 SWS	139,5 h	5
Masterarbeit	 	3.–4.	Pfl	 	900 h	30
Mündliche Prüfung	 	4.	Pfl	45 Min.	150 h	5
Zugangsvoraussetzung			Gemäß § 17 Abs. 4 POMMP			
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)			Gemäß § 18 Abs. 4 POMMP			
Stellenwert in der Gesamtnote			Gemäß § 19 Abs. 2 POMMP			
Sonstiges			Das Abschlussmodul ist im gewählten Schwerpunkt zu erbringen. – Der Vortrag im Kolloquium ist unbenotet.			

Wahlpflichtmodule

KA 1	Räume <i>Spaces</i>					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WPfl					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand	10 LP = 300 h					
Moduldauer	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Seminar	S	1.–3.	Pfl	2	189 h	7
Vorlesung	VL	1.–3.	Pfl	2	69 h	3
Um das Modul abzuschließen, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	-					
Aktive Teilnahme	gemäß § 7 Abs. 2 POMMP					
Studienleistung(en)	Referat im Seminar					
Modulprüfung	Hausarbeit im Seminar					

KA 2	Dinge <i>Things</i>					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WPfl					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand	10 LP = 300 h					
Moduldauer	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Seminar	S	1.–3.	Pfl	2	189 h	7
Lektürepensum zum Seminar		1.–3.	Pfl	0	90 h	3
Um das Modul abzuschließen, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	-					
Aktive Teilnahme	gemäß § 7 Abs. 2 POMMP					
Studienleistung(en)	Referat im Seminar; wissenschaftliches Gespräch zum Seminar (in Verbindung mit Lektürepensum)					
Modulprüfung	Hausarbeit im Seminar					

KA 3	Medien <i>Media</i>					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WPfl					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand	10 LP = 300 h					
Moduldauer	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Seminar	S	1.–3.	Pfl	2	189 h	7
Vorlesung	VL	1.–3.	Pfl	2	69 h	3
Um das Modul abzuschließen, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	-					
Aktive Teilnahme	gemäß § 7 Abs. 2 POMMP					
Studienleistung(en)	Referat im Seminar					
Modulprüfung	Hausarbeit im Seminar					

KA 4	Kontakte <i>Contacts</i>					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WPfl					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand	10 LP = 300 h					
Moduldauer	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Seminar	S	1.–3.	Pfl	2	189 h	7
Lektürepensum zum Seminar		1.–3.	Pfl	0	90 h	3
Um das Modul abzuschließen, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	-					
Aktive Teilnahme	gemäß § 7 Abs. 2 POMMP					
Studienleistung(en)	Referat im Seminar; wissenschaftliches Gespräch zum Seminar (in Verbindung mit Lektürepensum)					
Modulprüfung	Hausarbeit im Seminar					

KA 5	Spracherwerb oder weitere Praxiserfahrung <i>Language Skills or Practice</i>					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pfl					
Leistungspunkte /und Arbeitsaufwand	10 LP = 300 h					
Moduldauer	1–2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Sprachkurs(e)	S	1.–3.	WPfl	max. 6	n.a.	max. 10
Praktika und prakt. Übungen	P/P-Ü	1.–3.	WPfl	max. 6	n.a.	max. 10
Um das Modul abzuschließen, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	Anwesenheitspflicht in allen Praxisveranstaltungen und Sprachkursen					
Aktive Teilnahme	gemäß § 7 Abs. 2 POMMP					
Studienleistung(en)	Klausur(en) in den Sprachkursen					
Modulprüfung	keine (Modul ist unbenotet)					
Besonderheiten	Das Modul dient im Besonderen dem Erwerb der geforderten Kenntnisse in den alten Sprachen, voran Altgriechisch (vgl. oben „D.2 Anforderungen im Sprachmodul“). Es können nach freier Wahl stattdessen oder darüber hinaus Veranstaltungen aus dem Bereich „Praktika und praktische Übungen“ belegt werden.					

Modul im Rahmen von Profil 1, Fachliche Vertiefung

KA 6	Professionalisierung <i>Professionalization</i>					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pfl					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand	10 LP = 300 h					
Moduldauer	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Projektseminar	S	1.–3.	Pfl	1	289,5 h	10
Um das Modul abzuschließen, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	-					
Aktive Teilnahme	gemäß § 7 Abs. 2 POMMP					
Studienleistung(en)	Präsentation					
Modulprüfung	Bericht über die Projektarbeit					

Modul x	Container-Modul					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	5-10 LP = 150-300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1-2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (Stunden)	Selbst- studium	Leistungs- punkte
a) Begleitveranstaltung		1 (2)	P	10	20	1
b) „Container“		1 (2)	P	Variabel	Variabel	5-9
Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	In a)					
Aktive Teilnahme	gemäß § 7 Abs. 2 POMMP					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	5-10 Minuten Präsentation in a)					
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester oder nach Bedarf					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Das Modul dient der individuellen Spezialisierung sowie der persönlichen Qualifikation der Studierenden. Dabei sollen überfachliche Fähigkeiten und Fertigkeiten erworben werden, die auf den Einstieg ins Berufsleben vorbereiten, z.B. <ul style="list-style-type: none"> • Sprachkenntnisse und interkulturelle Kompetenz • Informations- und Digitalkompetenz • Problemlösefähigkeit, Kreativität und strukturiertes Arbeiten • Schriftliche und mündliche Kommunikation 						
Inhalt						
a) In der verpflichtenden Begleitveranstaltung zu Beginn des Semesters wird besprochen, welche konkreten Inhalte in das Container-Modul eingebracht werden können. Außerdem werden die Studierenden eine sinnvolle Planung ihres Container-Moduls erarbeiten. In der Abschlussveranstaltung präsentieren die Studierenden ihre Erfahrungen. Sie müssen in der Lage sein, in einem vorgegebenen Zeitraum ihre Erfahrungen und Erlebnisse in b) zu präsentieren und die erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten kritisch nach deren Erreichung zu analysieren. b) Während des Praktikums/Auslandsaufenthalts oder Ähnlichem reflektieren die Studierenden ihre gesteckten Ziele und passen diese ggf. an.						